

Live Webinar: Innovation in der Schweinegesundheit - AHV-Lösungen bei bakteriellen Erregern: Tierärztlicher Erfahrungsbericht



KNG - Kompetenzzentrum für Nutztiergesundheit GmbH,
Christian Baumann, Fachtierarzt für Schweine

AHV-Lösungen bei
bakteriellen Erregern:

Tierärztlicher Erfahrungsbericht

Gliederung

- ▶ **1. Vorstellung Tierarztpraxis KNG GmbH**
- ▶ **2. Erklärung Quorum Sensing und Hintergrund**
- ▶ **3. Dreifallbeispiele aus zwei Betrieben**
- ▶ **4. Take Home Messages**



KNG - Kompetenzzentrum für Nutztiergesundheit

Ihre Tierärztliche Praxis für Schweine

Als Überzeugungstäter in der Schweinemedizin unterstützen wir Schweinehalterhalter überregional

– mit fachlicher Tiefe, praktischer Erfahrung und echter Überzeugung.

► 🔍 **Unser Leistungsspektrum 🐷 :**

nebst konventionellen, kurativen und praktischen, tierärztlichen Leistungen, ein vielfältiges Portfolio vom Einzeltier bis zur ganzheitlichen, integrierten tierärztlichen Bestandsbetreuung.

► 🤝 **Unsere Werte: Kompetenz – Integrität – Respekt**

Wir stehen an Ihrer Seite, wenn es um das Wohl Ihrer Tiere und den Erfolg Ihres Betriebs geht!

<https://tierarztpraxis-kng.de/>



KNG - Kompetenzzentrum für Nutztiergesundheit

Ihre Tierärztliche Praxis für Schweine

 Unser Leistungsspektrum  : Nutztierpraxis – Fortbildungen – Minipigs

- ▶ **Klassische kurative Einzeltierbehandlung**
- ▶ **Integrierte, tierärztliche Bestandsbetreuung & Gesundheitskonzepte**
- ▶ **Therapiestrategien & nachhaltige Prophylaxe**
- ▶ **Maßgeschneiderte Lösungen für Ihre Nutztierhaltung im Schweinebereich**

<https://tierarztpraxis-kng.de/>



Zentrales Prinzip: Quorum Sensing Inhibition (QSI)

- ▶ **AHV-Produkte basieren auf der Hemmung bakterieller Kommunikation (Quorum Sensing), einem Mechanismus, den Bakterien zur Bildung von Biofilmen und zur Steuerung von Virulenzfaktoren nutzen.**
 - 🍷 **Dabei geht es nicht um äußere Biofilme, sondern um Biofilme im Tier, die Bakterien vor dem Immunsystem und Antibiotika schützen.**
- ▶ **Hemmung der bakteriellen Kommunikation, nicht Abtötung**
- ▶ **Reduktion oder Auflösung von Biofilmen**
- ▶ **Pathogene Bakterien werden “sichtbar” & weniger virulent**
- ▶ **Immunsystem wird entlastet, oxidativer Stress reduziert**



Fallbeispiel 1 und 2:

Betriebsdaten:

- ▶ 650 Sauen, geschlossen, DanZucht – Jungsauvermehrung, 1-Wochen-Rhythmus

Problemstellung:

- ▶ **Massiver Saugferkeldurchfall ab 1.Lebenswoche: (Fall 1)**
 - D. h. Verluste z.T. über 20% (Saugferkelsterblichkeit)
 - D. h. hoher Einsatz von Medikamenten wie Antibiotika
 - D. h. frustrierte Mitarbeiter, schlechte Stimmung, Arbeitsbelastung hoch
- ▶ **Massives MMA-Geschehen: fast alle Sauen in Laktation betroffen (Fall 2)**
- ▶ **Schwierige Situation in Abferkelung ☹**



Fall 1: Sicherheit bei Saugferkeldurchfall

PLAN: Alle an einen Tisch: Anlagenleitung – Mitarbeitende – Fütterung – Tierarzt

- ▶ **diagnostische Aufarbeitung → gezielte Therapie → stufenweise Umsetzung (Kontrollierbar!) → Staffelziele erarbeitet (Arbeitsplan) → MMA Prophylaxe → Durchfalltherapie/ Metaphylaxe per Drench → Managementmaßnahmen → Impfprogramm → Anpassung Sauenfütterung (Rationsberechnung/ Futteranalyse) → Ziel: Stabilität!**

- ▶ **Diagnostische Aufarbeitung: Clostridium perfringens und Nekrotoxin-bildender E.coli → Infektiös: bakterielles Geschehen! (Resistenzproblematik!)**



- ▶ **1. massive therapeutische Intervention, bis zu vier verschiedene Antibiotika pro Ferkel**
→ trotzdem Verluste, Krankheit, Frustration → Anpassung Breitbandantibiotikum
- ▶ **2. Management: lauwarme Heizplatten aufheizen, permanentes Versetzen ab Stunde 1 (geborene Ferkel) abstellen! #Versetzen! Zusätzlicher Rundtrog. Split suckling!**
- ▶ **3. Einführung AHV-Produkte: Einsatz MetriPaste + PigletControl + PigletActivate**
- ▶ **4. Erarbeitung und Umstellung Impfkonzentrat inkl. Entwicklung neuer stallspezifischer Impfstoff gegen NTEC (Dauer:6-10 Wochen)**
- ▶ **5. Anpassung Sauenfütterung (Rationsberechnung/ Futteranalyse)**



Fall 1: Sicherheit bei Saugferkeldurchfall

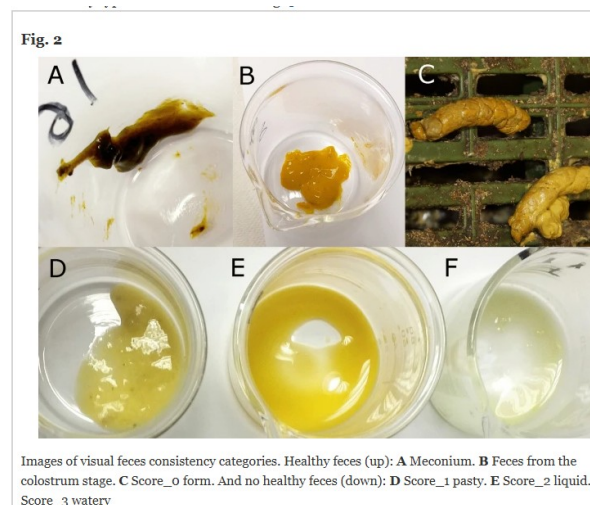
PigletControl – Sicherheit bei Saugferkeldurchfall

Einsatzbereich:

- ▶ Vorbeugung und Behandlung von bakteriellem Durchfall bei Saugferkeln

Wirkt über:

- ▶ QSI-Technologie (Quorum Sensing Inhibition)
- ▶ Stärkung der Darmintegrität (tight junctions)
- ▶ 2 ml oral, bei Bedarf wiederholbar



- ▶ Durchfall-Score (Klinik)
- ▶ Verluste der ersten drei Lebensstage
- ▶ Erfassung Therapieindex



Fall 1: Sicherheit bei Saugferkeldurchfall

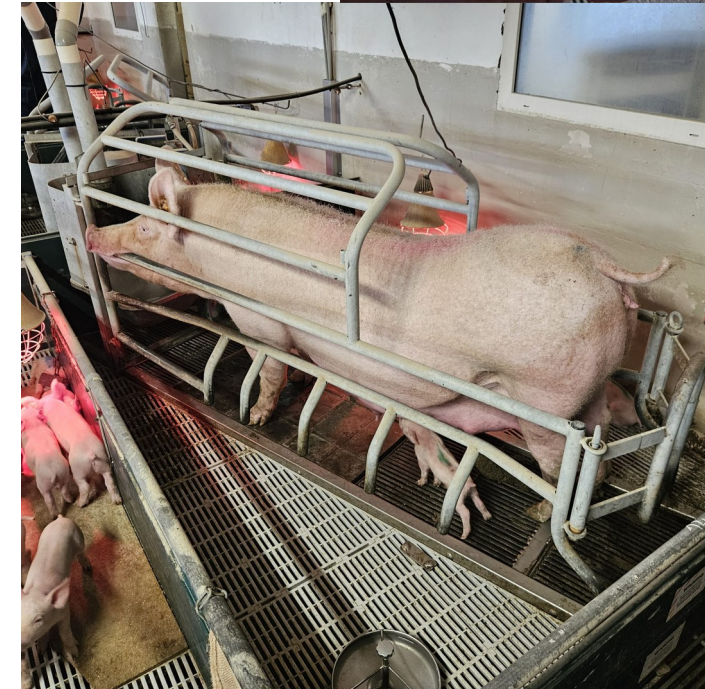
PigletActivate – Energiebooster für schwache Ferkel

Einsatzbereich:

- ▶ **Direkt nach der ersten Kolostrumaufnahme bei:**
 - ▶ Leichtgewichtigen oder vitalitätsarmen Ferkeln
 - ▶ Ferkeln mit Schwierigkeiten beim Säugen
- ▶ **Enthält Energiekomponenten + Stärkung der Darmbarriere**
- ▶ **2 ml oral, bei Bedarf wiederholbar**

Die ersten 24 Stunden sind für die Saugferkel lebensentscheidend, insbesondere die ersten 12 Stunden könne große Moleküle, wie Immunglobuline (Antikörper = Immunabwehr) den Darm passieren, danach nicht mehr! Jedes Ferkel muss in den ersten 12 Stunden saugen!

Live Webinar_22.10.2025_ Innovation in der Schweinegesundheit - AHV Lösungen bei bakteriellen Erregern_Tierärztlich er Erfahrungsbericht_Christian Baumann_KNG GmbH



Fall 2: Unterstützung bei MMA = Mastitis + Metritis + Agalaktie

Wichtig: regelmäßig Fieber messen
(um den Geburtszeitpunkt herum)!

Einzeltiertherapie notwendig, wenn drei oder mehr Symptome
vorkommen.

Schmerztherapie immer angezeigt.

→ Unterstützung: Metri Paste

- ▶ **Milchmangel**
- ▶ **Reduzierte Futteraufnahme / Futterverweigerung**
- ▶ **Erhöhte Temperatur (über 39,5°C) / Fieber (über 40°C)**
- ▶ **Verstopfung, Störung des Allgemeinbefindens der Sau**
- ▶ **Ferkel fallen ab/ Allgemeinstörung der Ferkel**
- ▶ **Saugferkeldurchfall (Vermutung durch Milchmangel / Zusammenhang)**
- ▶ **Nachgeburtsverhalten der Sau; Schweregeburt / Geburtseingriff stattgefunden**
- ▶ **Vaginaler Ausfluss (unphysiologisch), Reproduktionsstörung, u.a.**



Fall 2: Unterstützung bei akuten Problemen in der Sauenherde

MetriPaste – Unterstützung bei MMA

Einsatzbereich:

- ▶ Wird bei akuten Problemen wie:
 - ▶ Rückbildung der Gebärmutter (Metritis)
 - ▶ Reduzierte Futteraufnahme
 - ▶ Schlechtes Gesäugebild
- ▶ **Orale Verabreichung direkt ins Maul der Sau mittels Eingaber**
- ▶ **Fiebermessungen rektal, Geburt (3Tage folgend) (Klinik)**
- ▶ **MMA-Score anhand Symptomen:**

Score	Bedeutung
0	Normal
1	1 Symptom
2	2 Symptome
3	3 Symptome



Temperatur
messungen

Durchfall-
Score

MMA-
Score

Stufenweises
Konzept

Verluste in
ersten drei
Lebenstagen

Therapie
index

Gruppe	Stufen	Sauen	MMA T3	Sauen erhöhte Temp. Tag1	Sauen erhöhte Temp. Tag 2	Dia T1	Würfe Dia T1	Dia T2	Würfe Dia T2	Dia T3	Würfe Dia T3	Verluste Tag 3
Kontrolle 1	1	13	1,73	15,4%	7,7%	1,36	77%	1,36	77%	1,36	77%	6%
Kontrolle 2	2	10	2,04	20,0%	0,0%	0,89	60%	0,89	60%	0,89	60%	8%
AHV (Metri 1x)	3	98	1,94	9,3%	1,2%	0,04	23%	0,07	24%	0,12	26%	3%
AHV (Metri 2x)	4	48	1,85	13,6%	0,0%	0,02	4%	0,06	4%	0,08	9%	4%
Kontrolle Gesamt	K	23	1,90	17,7%	3,8%	1,10	68%	1,10	68%	1,10	68%	7%
AHV Gesamt	AHV	146	1,85	11,8%	0,5%	0,04	12%	0,07	13%	0,10	16%	3%

Stufe 1: Staus past --> Stufe 2: Breitbandantibiotikum --> Stufe 3: alle AHV-Einsatz -->

Stufe 4: 2xMetriPaste plus PigletCotrol/ Activate --> Vergleich Kontrolle versus AHV



Ergebnisse: Sicherheit bei Saugferkeldurchfall

- **Extreme Reduktion von Saugferkeldurchfall, schon am ersten Lebenstag!**
- **Antibiose alleine brachte wenig Erfolg, mit AHV Produkten deutliche Unterschiede hervorzuheben! #PigletControl und #PigletActivate**
- **Halbierung der Saugferkelverluste an ersten drei Lebenstagen beobachtet!**

Erfahrungsbericht:

- ▶ ***"Bei schwachen Ferkeln zeigt sich der Effekt schon nach wenigen Stunden – sie sind wacher und nehmen schneller aktiv am Gesäuge teil. Besonders wertvoll bei Würfen mit großem Geburtsgewichtsunterschieden."***



Ergebnisse: Sicherheit bei Saugferkeldurchfall



- Therapieindex:
- **Deutliche reduzierte Arzneimittelanwendung: zu anfangs bis vier Antibiotika, jetzt max. eine Anwendung**
- **Therapieindex runter! Arbeitsmaßnahmen runter! Motivierte Mitarbeitende!**

	Lebendgeb.	Amoxicillin	Amoxi / Leb.	Ceftiofur	Cefti / Leb
Status past	366	413	1,1	0	0,0
Kontrolle mi	449	227	0,5	248	0,6
Kontrolle Ge	815	640	0,8	-	-
AHV	1928	712	0,4	861	0,3

Erfahrungsbericht:

"PigletControl ist fester Bestandteil unseres Abferkelkonzepts. Seit Einsatzbeginn deutlich weniger Behandlungen mit Antibiotika nötig – speziell bei hohem Infektionsdruck in der Abferkelbucht.,"

Ergebnisse: Unterstützung bei MMA

- Geringgradige Reduktion MMA-Score zwischen Vergleichsgruppen
- Tendenziell weniger MMA bei zweifacher Gabe #Metri Paste
- Deutliche Reduktion Fieberkurve, weniger Sauen mit erhöhter Temperatur
- *Bedenke: MMA ist multifaktoriell, ein Symptomkomplex. Hier: insbesondere Einfluss Fütterung noch nicht abgebildet.

Erfahrungsbericht aus einer Sauenanlage:

"Wir setzen MetriPaste gezielt bei Sauen ein, die nach dem Abferkeln schwach fressen oder ein schlechtes Gesäuge zeigen. Innerhalb von 24 Stunden zeigen die Tiere eine deutliche Besserung."



Fallbeispiel 3:

Betriebsdaten:

- ▶ **Aufzucht, Schweizer Genetik, in 80 Sauen, geschlossen, 5-Wochen-Rhythmus**

Problemstellung:

- ▶ **Kontinuierlicher, diätetisch bedingter, „klassischer“ Absetzerdurchfall:**
- ▶ **Durchfall zwei bis drei Tage nach dem Absetzen in separater Aufzucht**
- ▶ **Hoher Streptokokkendruck unter der Sau, in Aufzucht Einzelfälle „Strep.-Fälle“**
- ▶ **„Absetzerknick“ mit klinisch: E.coli-Diarrhoe und Strep-Einzelfällen entspr.**

Heterogenität, Unruhe, verminderter Zuwachs



Fall 3: Schutz im Futter bei Absetzern

Qure Protect – Schutz im Futter bei Absetzern

- ▶ **Einsatzbereich:**
- ▶ **Wird für bis zu 4 Wochen über das Absetzerfutter eingesetzt**
- ▶ **Ideal für Betriebe mit:**
 - ▶ **Streptokokkenproblemen**
 - ▶ **Absetzdurchfällen (PWD) – besonders bei fehlender Technik für Flüssigprodukte**
- ▶ **Enthält:**
 - ▶ **QSI-Technologie (gleich wie Qure liquid & HiQure, aber als Futterzusatz)**
 - ▶ **Komponenten zur Stärkung der Darmintegrität – verhindert Eindringen von Erregern über die Darmwand**



Fall 3: Schutz im Futter bei Absetzern



Qure Protect – Schutz im Futter bei Absetzern

- ▶ **Kein Einsatz von Colistin – keine Antibiotika!**
- ▶ **Als Notfalkoffer: Zinkoxid. In Kombination „vorteilhaft“.**
- ▶ **Qure Protect als Hilfsmittel gegen den Absetzerknick.**



Erfahrungsbericht aus einem Aufzuchtbetrieb:

„Qure Protect ist für uns die beste Lösung, da wir kein Dosiersystem für Flüssigprodukte haben.

Seit dem Einsatz ist die Rate an Streptokokken-Infektionen und v. a. Absetzdurchfällen deutlich

gesunken. Die Tiere starten stabiler in die Aufzuchtphase.“

- ▶ **Zusammenarbeit: Management – Fütterung – Tiergesundheit!**
- ▶ **Einsatz von PigletControl* brachte ungeahnte Erfolge.**
- ▶ **PigletActivate* hilft lebensschwachen und kleinen Ferkeln gewaltig.**
- ▶ **MetriPaste* kann gegen MMA hilfreich sein.**
- ▶ **Qure Protect* als Lösung gegen „Absetzerknick“ je nach Betriebssituation.**
- ▶ **Begleitmaßnahmen und zur Umsetzung von Bausteinen in der Bestandsbetreuung.**
- ▶ **Konzepte täglich umsetzen, hinterfragen, leben.**











Fazit:

* AHV Deutschland GmbH_AHV Swine



Ziele & Vorteile der QSI-Technologie

- ▶  **Reduktion von Antibiotika, Hormonen & Injektionen**
- ▶  **Nicht invasive, einfache Handhabung**
- ▶  **Weniger MMA und dessen Folgen (z. B. mit MetriPaste*)**
- ▶  **Akute & vorbeugende Unterstützung bei Saugferkeldurchfall (PigletControl*)**
- ▶  **Energie & Darmintegrität bei schwachen Ferkeln (PigletActivate*)**
- ▶  **Weniger Saugferkelverluste & Absetzdurchfälle**
- ▶  **Stabile Futteraufnahme bei Absetzern (Qure-Produkte*)**
- ▶  **Alle Produkte sind biotechnologische Futtermittelzusätze mit Fokus auf Tiergesundheit & Tierwohl**



“ Zusammenarbeit löst Probleme
bevor sie entstehen; daher:
Landwirtschaft & Tiergesundheit
Hand in Hand. ”

Christian Baumann, Fachtierarzt für Schweine, KNG GmbH

Besuchen Sie uns →

Danke für ihre Aufmerksamkeit!

